

Dezember 1996

**WEN IMMER ES BETREFFEN MÖGE:**

**Diesen Brief schreibe ich zugunsten meines Kollegen, Herrn Dennis Heath.**

**Ausgehend von seinem Engagement am Münchener Gärtnerplatz-Theater kenne ich Herrn Heath für einem Zeitraum von nunmehr ca. fünf Jahren, sowie als Kollege als auch persönlich.**

**In den dazwischenliegenden Jahren hatte ich die Gelegenheit, die höchst beeindruckende Entwicklung seines Talents bis hin zu seinem heutigen hervorragenden Stand mitzuverfolgen.**

**Herr Heath's stimmliches Talent umfaßt ein weitgefächertes Feld von Stilen – von Wagner bis hin zu französischem Liedgut, vom Kunst-Lied bis hin zu Musical-Theater und Cabaret.**

**Ich habe Herrn Heath in all diesen verschiedenen Musikalischen Genres debütieren sehen und kann daher bestätigen, daß er über ein Niveau von höchstem Format verfügt und zu jeder Zeit erstaunliche stimmliche Fähigkeiten demonstriert. Seine früh fundierten Kenntnisse in Klavierspiel und Posaune verhalfen ihm zu der musikalischen Sicherheit, die es ihm ermöglicht sich mit den schwierigsten Aufgaben befassen zu können.**

**Außerdem hatte ich beträchtlichen Kontakt zu Herrn Heath's Gesangsschülern, die darüber hinaus durch ihre hervorragenden stimmlichen Grundlagen und ihren permanenten Fortschritt meine Ausführungen mehr als bestätigen. Dies sollte ihn als Pädagogen aufs höchste empfehlenswert machen, als auch sein, durch Unterlagen zu überprüfender beruflicher Werdegang.**

**Meine Beurteilung über Herrn Heath's Fähigkeiten basieren auf 50 Jahren Bühnenerfahrung an den besten Opernhäuser dieser Welt mit Ensembles von höchstem internationalen Ansehen, als auch auf die Erfahrung aufgrund meiner Tätigkeit als Gesangslehrer in den vergangenen 25 Jahren. In dieser Zeit war es mir vergönnt, Dutzende von Sängern verschiedenartiger Talente auf eine musikalische Karriere vorzubereiten. Es ist mir eine Ehre, Herrn Dennis Heath zu ihnen zählen zu dürfen.**

**Mit freundlichen Grüßen**

**Herbert B. Kraus  
Westfalenstr. 31  
65191 Wiesbaden**